

## Anhang 3:

# TECHNISCHE LEISTUNGSBESCHREIBUNG WETTERSCHUTZJACKE

---

**Bgld. Landesfeuerwehrverband**



## **Inhalt**

<b>1. Allgemeines und Verwendungszweck:</b> .....	<b>3</b>
<b>2. Technische Forderungen:</b> .....	<b>4</b>
<b>2.1 Fertigung:</b> .....	<b>4</b>
2.1.1 Nahtausführung: .....	6
<b>2.2 Bestandteile:</b> .....	<b>6</b>
2.2.1 Laminat: .....	6
2.2.2 Klebeband für Nahtabdichtung:.....	9
2.2.3 Stoff für Applikationen (roter Passepoil): .....	10
2.2.4 Reißverschlüsse: .....	10
2.2.5 Klettverschluss: .....	11
2.2.6 Gummikordel: 3 mm und Ripsband für Kordelstopper:.....	12
2.2.7 Kordelstopper und Kordelstopperenden: .....	12
2.2.8 Laschenmaterial (Griffverlängerung für RV): .....	12
2.2.9 Öse mit Scheibchen: .....	12
2.2.10 Schnur: 2,3 mm:.....	12
2.2.11 Nähmaterial: .....	13
<b>2.3 Bestimmung der Maßänderung:</b> .....	<b>13</b>
<b>2.4 Bestimmung der Waschbeständigkeit:</b> .....	<b>13</b>
<b>2.5 Wasserdichtheit der Jacke (Berechnungskammer):</b> .....	<b>14</b>
2.5.1 Allgemeines: .....	14
2.5.2 Berechnungskammer – Technische Anordnungen:.....	14
2.5.3 Prüfparameter für Berechnungsvorgang:.....	14
2.5.4 Forderung nach der Berechnung:.....	14
<b>3. Kennzeichnung:</b> .....	<b>15</b>
<b>4. Schadstoffe:</b> .....	<b>16</b>
<b>5. Fertigmaße in cm - Dienstjacke für Männer:</b> .....	<b>17</b>
<b>6. Fertigmaße in cm - Dienstjacke für Frauen:</b> .....	<b>21</b>



**Symbolbild**

## **1. Allgemeines und Verwendungszweck:**

Die WETTERSCHUTZJACKE besteht aus einem Drei-Lagen-Laminat mit einer wasserdichten aber wasserdampfdurchlässigen Membrane und dient in erster Linie als Nässechutz bzw. Wind- und damit verbundenem Kälteschutz. In Absprache mit und nach Freigabe durch den Bgld. Landesfeuerwehrverband sind alternativ auch andere Aufbauarten sowie Abweichungen vom Grundschnittmodell zulässig. Sie wird in einer Männerausführung und einer Frauenausführung gefertigt. Sie ist nach den Bestimmungen dieser technischen Leistungsbeschreibung und nach den Grundschnittmodellen zu erzeugen.

## 2. Technische Forderungen:

### 2.1 Fertigung:

#### Zuschnitt:

Der Zuschnitt hat nach den beigegebenen Schnitten zu erfolgen. In den Schnitten sind generell Nahtzugaben von 10 mm enthalten. Die Schnitte können beim Bgld. Landesfeuerwehrverband angefordert werden.

#### Näherei:

Nachstehender Arbeitsablaufplan wurde auf Grundlage einer Musterfertigung erstellt. Der Plan ist weder als Kalkulationsgrundlage noch für eine rationelle Fertigung verbindlich.

Arbeitsablaufplan		
Pos.	Arbeitsvorgang	Besondere Hinweise
1	<u>Kleinteile vorfertigen:</u> Schulterklappen mit Hakenband verstürzen und absteppen Kapuzenschirm verstürzen und absteppen Kinnschutz verstürzen und absteppen Lasche für Gummischnurführung säumen Aufhänger verstürzen und kantig steppen	Hakenband 2,5 cm x 3 cm Steppbreite: 5 mm Steppbreite: 5 mm Steppbreite: kantig Saumbreite: 7 mm fertige Länge: 9 cm Breite 8 mm
2	Hakenband auf Deckleiste nähen, verstürzen und kantig absteppen	gem. Schnitt Hakenband 5 Stk. 3cm x 8 cm
3	Flauschband auf Regenrinne nähen, verstürzen und kantig absteppen	Flauschband 5 Stk. (Damenjacke 4 Stk) 3 cm x 8 cm gem. Schnitt
4	Besatz für Reißverschluss mit Reißverschluss verstürzen und kantig absteppen Am linken Besatz Kinnschutz mitfassen	
5	<u>Kapuze:</u> Teilungsnäht schließen und übersteppen	Steppbreite: 5 mm
6	Ösen für Gummischnur in Kapuze einschlagen	Ösen gem. Ziffer 2.2.9 Ansatz gem. Schnitt
7	Besatz für Schnurkanal mit Kapuzenschirm verstürzen und kantig absteppen	Kanalbreite 2cm
8	Reißverschluss in Unterkragen für Kapuze einarbeiten und Kordelstopper mit Rippsband mitfassen	Länge gem. Fertigmaße
9	Ösen für Zugschnur am Unterteil des Kragens einschlagen	Ösen gem. Ziffer 2.2.9 Ansatz gem. Schnitt

Pos.	Arbeitsvorgang	Besondere Hinweise
10	Kapuze bei Bedarf am Unterteil des Kragens annähen	
11	Linke Brusttasche mit Reißverschluss einarbeiten	gem. Fertigmaße
12	Seitentaschen mit Reißverschluss einarbeiten	gem. Fertigmaße
13	Vorderteile mit Passepoil und Seitenteile zusammensetzen und absteppen	Steppbreite: 5 mm
14	Flauschband für Namenskennzeichnung am linken Vorderteil aufsteppen	gem. Schnitt
15	Rückenteile mit Passepoil und Seitenteile zusammensetzen und absteppen	Steppbreite: 5 mm
16	Oberärmelteile und Unterärmel zusammensetzen und absteppen	Steppbreite: 5 mm
17	Schulternähte schließen und absteppen	Steppbreite: 5 mm
18	Ärmelnähte schließen, Schulterklappe mitfassen und absteppen	Steppbreite: 5 mm
19	Flauschband für Schulterklappe aufsteppen	Flauschband 2,5 cm x 3 cm
20	Seitennähte schließen und Rippsband mitfassen	
21	Ösen für Gummischnur in Taillienkanal einschlagen und aufsteppen	Ösen gem. Ziffer 2.2.9 Ansatz gem. Schnitt Kanalbreite 3 cm
22	Unterkragen mit Kapuze aufnähen und kantig absteppen	
23	Oberkragen mit Unterkragen verstürzen	
24	Gummischnur mit Kordelstopper für Tailliendurchzug einziehen	
25	Regenrinne mit Reißverschluss und Vorderteil zusammensetzen und kantig absteppen	
26	Deckleiste mit Reißverschluss und Vorderteil zusammensetzen und kantig absteppen	
27	Oberkragen durchsteppen, Aufhänger und Etikette mitfassen	Etikette gem. Ziffer 3
28	Lasche für Gummischnurführung aufsteppen	
29	Ösen für Gummischnur in Jackenlänge einschlagen	Ösen gem. Ziffer 2.2.9 Ansatz gem. Schnitt
30	Jackenlänge säumen und Kordelstopper mit Rippsband an der Seitennaht mitfassen	
31	Ärmellänge säumen	Saumbreite: 4,5 cm
32	Gummischnur für Kapuze einziehen und mit Kordelenden verarbeiten	

Pos.	Arbeitsvorgang	Besondere Hinweise
33	Gummischnur für Jackenlänge einziehen und die Enden gut verriegeln	
34	Verlängerungslaschen für Reißverschlusschieber einfädeln	
35	Jacke säubern, Maß- und Endkontrolle	
24	Alle Nähte und abdichten Am Ärmelsaum und Jackensaum Nässesperre anbringen	Nähte für Vorderen Reißverschluss und Brusttaschen werden nicht abgedichtet
Alle Ansetzpunkte bzw. Maße gem. Schnitt, Fertigmaßtabelle.		
Alle Schließnähte sind als Safety-Stitch-Nähte (Stichtyp 401/504) auszuführen.		
<b>Die Damenjacke schließt von rechts nach links.</b>		

### 2.1.1 Nahtausführung:

Die Stichdichte beträgt 3 - 4 Stiche/cm. Anfang und Ende sämtlicher Nähte sind zu verriegeln.

## 2.2 Bestandteile:

### Vorbemerkung:

In Absprache mit und nach Freigabe durch den Bgld. Landesfeuerwehrverband sind auch alternative, handelsübliche dem Verwendungszweck entsprechende bzw. mindestens gleichwertige Materialien zulässig. Die Wetterschutzjacke ist mit einem auszipfbaren Futter (Kälteschutz) zu fertigen.

### 2.2.1 Laminat:

Es sind Drei-Lagen-Laminat mit einer Membrane aus Polyurethan-Basis mit einer oder mind. gleichwertig mit dem vorgeschriebenen Ober- und Trägermaterial zu verwenden. Die einzelnen Lagen sind dauerhaft miteinander zu verbinden. Es darf auch nach längerem Gebrauch keine Delamination erfolgen.

### **Oberstoff:**

Material:

Kette und Schuss: 100 % Polyester Multifil

**Garnnummer (Rohgarnnummer als Anhalt):**

**in Anlehnung an ÖNORM EN ISO  
2060 : 1995 Variante 1**

Kette und Schuss: 10 tex

Fadendichte (als Anhalt):

ÖNORM EN 1049-2 : 1994

Kette: 580 Fd/10 cm

Schuss: 520 Fd/10 cm

Gewebebindung:

DIN ISO 9354 : 1993

Köper <sup>3</sup>/<sub>1</sub>

Bindungskurzzeichen: 20-03 01-01- 01

flächenbezogene Masse:

DIN EN 12127 : 1997

mA : 115 g/m<sup>2</sup>

Toleranz: ± 5 %

### **Farbe und Farbechtheiten:**

#### **Pantone Nr. 532c**

#### Visuelle Beurteilung:

Die Farbabmusterung erfolgt visuell unter den Normlichtarten D65, A/10 und TL 84. Die Färbung muss eine möglichst geringe Farbmetamerie aufweisen. Neben einem einheitlichen Farbausfall muss eine intensive Durchfärbung, besonders an den Fadenkreuzungspunkten gewährleistet sein.

#### ***Farbechtheiten:***

***ÖNORM EN ISO 105-A01 : 2010***

***ÖNORM EN ISO 105-A04 : 1999***

***ÖNORM EN 20105-A02 : 1994***

***ÖNORM EN 20105-A03 : 1994***

Lichtechtheit Xenonbogenlicht

ÖNORM EN ISO 105-B02:2014

in Anlehnung an

Echtheitszahlen mind. 5

Wasserechtheit

ÖNORM EN ISO 105-E01:2013

Echtheitszahlen mind. 4

Waschechtheit (40°C, 30 Minuten)

ÖNORM EN 20105-C06:2007

Echtheitszahlen mind. 4

Reibechtheit (trocken und nass)

ÖNORM EN ISO 105-X12:2003

Echtheitszahlen mind. 4

Schweißechtheit (sauer und alkalisch)

ÖNORM EN ISO 105-E04:2013

Echtheitszahlen mind. 4

Lösungsmittlechtheit (Perchloroethylen)

ÖNORM EN ISO 105-X05:1997

Echtheitszahlen mind. 4

Bügelechtheit (trocken, feucht und nass; 150°C)

ÖNORM EN ISO 105-X11:1996

Echtheitszahlen mind. 4

### **Membrane:**

Material:

Membrane aus Polyuretan Basis oder mind. gleichwertig

Gewicht mit Kleber (als Anhaltspunkt):

mA : 35 g/m<sup>2</sup>

Toleranz: ± 5 %

Sollte das Gewicht geringer oder höher ausfallen, mit denselben geforderten technischen Daten des Gesamtlaminates kann das Gewicht des Innenstoffes angepasst werden.

### **Innenstoff:**

Material:

POLYESTER, multifil

Bindung:

DIN ISO 9354 : 1993

R/L Kettenwirkware

Flächenbezogene Masse (als Anhaltspunkt):

DIN EN 12127 : 1997

m<sub>A</sub> : 45 g/m<sup>2</sup>

Farbe und Farbechtheiten:

Schwarz, gem. den Forderungen Oberstoff

### **Fertiglaminat – technische Forderung:**

flächenbezogene Masse des Laminates:

DIN EN 12127 : 1997

m<sub>A</sub>: 195 g/m<sup>2</sup>, Tol.: ± 7 %

Wasserdampfdurchgangswiderstand:

ÖNORM EN 31092 : 1994

R<sub>et</sub>: max. 17,0 m<sup>2</sup>Pa/W

Durch den Hersteller ist ein Gutachten über den R<sub>et</sub>-Wert vorzulegen.

Prüfung gegen Durchdringen von Wasser durch hydrostatischen Druckversuch: ÖNORM EN 20811 : 1993

Das Laminat sowie die verklebten Nähte müssen

- im Einlieferungszustand
- nach 100.000 Stauchungen
- nach fünfmaliger Wäsche und Trocknung gem. Ziffer 2.3
- nach dreimaliger chem. Reinigung in Anlehnung
- Wassersäule von mind. 10.000 mm

ÖNORM EN ISO 7854 : 1997

ÖNORM EN ISO 105-X05 : 1997

Höchstzugkraft des Laminates:

ÖNORM EN ISO 13934–1 : 2013

(Proben auf 5 cm geschnitten) in beiden Richtungen mind. 75 daN

Alterungs- und Hydrolysebeständigkeit:

höchstmögliche Beständigkeit

#### Prüfparameter für Delaminationsbeständigkeit:

Die Prüfung simuliert eine mehrstündige (ca. 65 Std.) mechanische Bewegung des Laminates im täglichen Gebrauch. Zur Simulation dieser Mechanik werden die Proben in einer Waschmaschine (ohne Waschmittel)

unter Zugabe von Beimaterialien bewegt und herkömmlich trommelgetrocknet. Die Temperatureinflüsse werden dabei so gering wie möglich gehalten.

Probenart und-größe:

Bei unkonfektionierten Stoffen werden Proben in der Größe von mind. 40 cm x 40 cm, bei Jacken werden die gleichgroßen Proben aus dem Rückenteil mit integrierter (einfacher und T-Kreuzungen) Naht entnommen. Bei allen Proben werden zuvor die Maßänderung und Waschbeständigkeit durchgeführt.

Prüfzeit:

100 Waschzyklen

Waschmaschine:

Type: 11 kg Waschmaschine  
Waschverfahren: 40°C, ohne Vorwäsche  
Beiladung/-menge: BW Gewebe mit Proben ergänzend auf 6 kg

Wäschetrockner:

Type: 5 kg Haushaltstrockner  
Programm: mit reduzierter thermischer Belastung (schranktrocken)

Trocknung und Bewertung:

Zur Gewährleistung der Farbechtheiten (Farbe und IR-Remission) ist die Bewertung nach ÖNORM EN 105-A2: 1994 nach 10 Waschzyklen auf der rechten Wareseite durchzuführen. Echtheitszahl für die Farbänderung mind. 3-4.

Nach jeden 10 Wäschen wird die feuchte Probe im Wäschetrockner (1 Punkt – schonende Trocknung mit reduzierter Temperatur) alleine ohne Begleitmaterialien getrocknet und beurteilt.

Forderungen nach der Delaminationsbeanspruchung:

- Keine Delamination (das sind kreis- oder längsförmige Bläschen/Ablösungen über 5 mm) des Laminates und der Nahtabdichtung
- Keine, die Funktion beeinträchtigende, Ablösung der Nahtabdichtungsbänder
- Keine Löcher oder Risse

Ausrüstung:

Wasserabweisende Ausrüstung Sprühverfahren ÖNORM EN 24 920 : 2012

Note für das Netzen der Oberfläche / Oberseite:

im Einlieferungszustand mind. ISO 5 bzw. nach dem fotografischen ISO-Beurteilungsmaßstab ISO 5

## 2.2.2 Klebeband für Nahtabdichtung:

Es sind ausschließlich Nahtabdichtbänder zu verwenden, welche die Forderungen gem. Ziffer 2.2.1 (Prüfung gegen Durchdringen von Wasser durch hydrostatischen Druckversuch) erfüllen. Die verwendeten Materialkomponenten (Gewebe, Gewirke, Folien, Klebstoffe, etc.) des Nahtabdichtungsbandes müssen für

den Verwendungszweck und den zulässigen Reinigungsverfahren beständig sein und dürfen sich weder flächig noch an den Kanten ablösen.

### 2.2.3 Stoff für Applikationen (roter Passepoil):

Gem. Oberstoff Pkt.2.2.1 jedoch in der Farbe rot

#### **Farbe und Farbechtheiten:**

##### **Rot**

##### Visuelle Beurteilung:

Die Farbarmusterung erfolgt visuell unter den Normlichtarten D65, A/10 und TL 84. Die Färbung muss eine möglichst geringe Farbmetamerie aufweisen. Neben einem einheitlichen Farbausfall muss eine intensive Durchfärbung, besonders an den Fadenkreuzungspunkten gewährleistet sein.

##### ***Farbechtheiten:***

***ÖNORM EN ISO 105-A01 : 2010***

***ÖNORM EN ISO 105-A04 : 1999***

***ÖNORM EN 20105-A02 : 1994***

***ÖNORM EN 20105-A03 : 1994***

Lichtechtheit Xenonbogenlicht

in Anlehnung an

ÖNORM EN ISO 105-B02:2014

Echtheitszahlen mind. 5

Wasserechtheit

ÖNORM EN ISO 105-E01:2013

Echtheitszahlen mind. 4

Waschechtheit (40°C, 30 Minuten)

ÖNORM EN 20105-C06:2007

Echtheitszahlen mind. 4

Reibechtheit (trocken und nass)

ÖNORM EN ISO 105-X12:2003

Echtheitszahlen mind. 4

Schweißechtheit (sauer und alkalisch)

ÖNORM EN ISO 105-E04:2013

Echtheitszahlen mind. 4

Lösungsmittlechtheit (Perchloroethylen)

ÖNORM EN ISO 105-X05:1997

Echtheitszahlen mind. 4

Bügelechtheit (trocken, feucht und nass; 150°C)

ÖNORM EN ISO 105-X11:1996

Echtheitszahlen mind. 4

### 2.2.4 Reißverschlüsse:

#### **Reißverschluss für Vorderteil:**

Art:	Kunststoffreißverschluss, teilbar, Spirallendraht
Trägerbandbreite:	13 - 17 mm
Trägerbandmaterial:	Synthetics
Ausrüstung der	
Tragebänder:	wasserabweisend (mind. Note 3 gem. <u>ÖNORM EN 24920 : 2012</u> )
Kettenbreite:	5,6 bis 6,8 mm
Verschlusslänge:	gem. Fertigmaße, Ziffer 8

Schieber- und Griffart:	Einfachgriff, kurz (unter 24 mm) für beide: selbständig sperrend und färbig lackiert
Farbe:	dazupassend Begrenzungsteile/ Teilbarkeits Elemente dazupassend, handelsüblich
Farbechtheiten:	gem. Ziffer 2.2.1
Festigkeitswerte:	Querfestigkeit des Reißverschlusses 600N, Tol.: -25% Querfestigkeit des Teilbarkeits Element 100N, Tol.: -25%
Normanforderungen:	Für die Prüfungsdurchführung der Festigkeitswerte gilt <u>ÖNORM EN 16732:2016</u>

### Reißverschlüsse für Brust- Seitentaschen und Kragen:

Art:	Kunststoffreißverschluss, unteilbar, Spirallendraht
Trägerbandbreite:	13 bis 17 mm
Trägerbandmaterial:	Synthetics
Ausrüstung der Tragebänder:	wasserabweisend (mind. Note 3 gem. <u>ÖNORM EN 24920 : 2012</u> )
Kettenbreite:	5,6 mm bis 6,8 mm
Verschlußlänge:	gem. Fertigmaße, Ziffer 8
Schieber- und Griffart:	Einfachgriff, kurz (unter 24 mm), selbsttätig sperrend und farbig lackiert mit textiler Reißverschlussverlängerung
Farbe:	dazupassend
Farbechtheiten:	gem. Ziffer 2.2.1
Festigkeitswerte:	Querfestigkeit des Reißverschlusses 600N, Tol.: -25% Querfestigkeit des unteren Begrenzungsteiles 55N, Tol.: -25%
Normanforderungen:	Für die Prüfungsdurchführung der Festigkeitswerte gilt <u>ÖNORM EN 16732:2016</u>

Bei Verwendung von Rollenware (KR) ist auf fachgerechte Verriegelung der Enden zu achten. Bei den Bandenden ist eine Zugabe von mind. 10 mm je Bandende unbedingt einzuhalten.

### 2.2.5 Klettverschluss:

#### Flauschband:

Breite:	3 cm, Tol.: ±1 mm
Material:	Kette und Schuss: Polyester oder Polyamid, endlos Schlingenkette: 100 % Polyamid
Längengewicht:	11 g/m, Tol.: ±2 g/m
Farbe:	dazupassend oder schwarz
Farbechtheiten:	gem. Ziffer 2.2.1

#### Hakenband:

Breite:	3 cm, Tol.: ±1 mm
Material:	Kette und Schuss: Polyester oder Polyamid, endlos Haken: 100% Polyamid, Monofile Ø 0,18 mm,

Ausführung mit Pilzköpfen ist nicht zulässig

Längengewicht: 10 g/m, Tol.:  $\pm 2$  g/m  
Hakendichte: 70 Haken /cm<sup>2</sup>, Tol.:  $\pm 10$  %  
Farbe: dazupassend oder schwarz  
Farbechtheiten: gem. Ziffer 2.2.1

### 2.2.6 Gummikordel: 3 mm und Ripsband für Kordelstopper:

Farbe: dazupassend oder schwarz  
Farbechtheiten: gem. Ziffer 2.2.1

### 2.2.7 Kordelstopper und Kordelstopperenden:

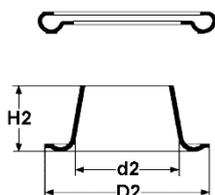
Der Kordelstopper und die Gummikordel müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine optimale Führung und Fixierung gewährleistet ist

Materialfärbung: nicht lackiert  
Farbe: dazupassend oder schwarz

### 2.2.8 Laschenmaterial (Griffverlängerung für RV):

Material: PES- oder PA- Webband  
Länge: 5 - 7 cm (ohne Griff)  
Breite: 9 - 12 mm  
Farbe: dazupassend  
Farbechtheiten: gem. Ziffer 2.2.1  
Fertigung: Das Band muss wasch- und lösungsmittelbeständig sein, sowie eine dem Verwendungszweck entsprechende Festigkeit, Dehnung (im Gebrauch max. 0,5 cm) und Steifigkeit aufweisen. Die Befestigung am Reißverschlussgriff hat so zu erfolgen, dass ein einfaches Austauschen der Lasche möglich ist. Schnittkanten sind gut haltbar abzuschweißen, zusätzliche Endteile (aus Kunststoff oder ähnlichem) sind nicht zulässig. Ein selbstständiges ausfädeln bei der Waschprüfung darf nicht erfolgen.

### 2.2.9 Öse mit Scheibchen:



Material: Messing brüniert  
für Schnurkanal: D2= 13 mm      d2= 8 mm      H2= 5,3 mm  
Tol.:  $\pm 1$  mm

### 2.2.10 Schnur: 2,3 mm:

Art: Rundgeflecht E

Ausführung:	Die Schnur darf in ihrem Durchmesser nicht zusammendrückbar sein.
Seil- Nenndurchmesser:	2,0 - 2,5 mm
Material:	Polyester od. Polyamid
Farbechtheiten:	gem. Ziffer 2.2.1 (bei gefärbter Schnur)

### 2.2.11 Nähmaterial:

Material:	Polyester-Spinnfaserzwirn oder Polyester-Kernzwirn
Garnnummer:	12,5 tex x 3 (Nm 80/3) oder für Kernzwirne: 15,5 tex x 2 (Nm 64/2)
Mindestreißkraft:	10 N (vor Verarbeitung)
Farbe:	dazupassend
Farbechtheiten:	gem. Ziffer 2.2.1

Die Verwendung entsprechender Zwirnersatznummern ist nur zulässig, wenn dadurch keine qualitativen Nachteile (Höchstzugkraft, Nahtfestigkeit, etc.) auftreten.

## 2.3 Bestimmung der Maßänderung:

### Prüfverfahren:

Vorbereitung, Kennzeichnung und Messung	<u>in Anlehnung an ÖNORM EN ISO 3759 : 2011</u>
Waschverfahren	<u>in Anlehnung an ÖNORM EN ISO 6330 : 2013</u>
Maschinentype:	A (horizontale Beladung)
Waschverfahren:	4N (40 °C-Wäsche Schonwaschgang)
Beiladung:	100% Baumwollgewebe (ungefärbt)
Trocknungsverfahren:	F (herkömmliche Trommeltrocknung mit reduzierter thermischer Belastung)

### Forderung:

Maßänderung am Laminat:	max. ± 1,5 %
Maßänderung am fertigen Bekleidungsstück:	max. ± 3,0 %

## 2.4 Bestimmung der Waschbeständigkeit:

Der Artikel darf nach Überprüfung der Maßänderung (gem. Ziffer 2.3) sowie weiteren 4 Wäschen und jeweiligen Trocknungen keine unüblichen Veränderungen des Warenbildes, der Nähte und des Zubehörs aufweisen. Nach jedem Prüfzyklus wird eine visuelle Beurteilung des Artikels auf nachfolgende Eigenschaften durchgeführt:

- Allgemeiner Eindruck (Knitterbild, etc.)
- Einwandfreie Funktion des Artikels und aller Zubehörteile
- Nahtveränderungen bzw. Aussehen
- Materialveränderungen inklusive Oberfläche
- Griff, Weichheit, etc.

- Gute Lesbarkeit der Etikette

### **Prüfverfahren (für die weiteren 4 Wäschen):**

Waschmaschine:	6 kg Haushaltsmaschine
Waschprogramm:	Schonwaschgang bei 40 °C
Waschmittel:	handelsübliches Vollwaschmittel
Waschmittelmenge:	75 ml
Beiladung:	100% Baumwollgewebe (ungefärbt)
Schleudern:	mit bis zu 1400 Touren
Trocknung:	5 kg Haushaltstrockner, mit reduzierter thermischen Belastung

## **2.5 Wasserdichtheit der Jacke (Beregnungskammer):**

### **2.5.1 Allgemeines:**

Die vorgelegten Bekleidungsstücke sind in einem textiltechnischen und -chemischen Prüfzentrum einer Beregnungsprüfung zu unterziehen und auf Wasserdichtheit zu überprüfen. Die Beregnung erfolgt im Einlieferungszustand und nach einer Maschinenwäsche und Trocknung gem. Ziffer 2.3. Während und nach der Beregnung werden der Abperleffekt des Oberstoffes sowie die Dichtheit des gesamten Bekleidungsstückes beurteilt.

### **2.5.2 Beregnungskammer – Technische Anordnungen:**

Die Beregnungskammer ist eine abgeschlossene Prüfeinrichtung, worin das Bekleidungsstück 30 min lang einer Regensimulation ausgesetzt wird.

Mehrere Düsen und deren Anordnung gewährleisten eine gleichmäßige, intensive Besprühung (Solldruck: ca. 3 bar = 21 Liter H<sub>2</sub>O/min). Der Prüfablauf wird elektronisch gesteuert, wobei der Wasserdurchgang mittels angebrachter Sensoren erkennbar und durch die spezielle Prüfsoftware aufgezeichnet wird. Der Weitenausgleich innerhalb der Konfektionsgrößen geschieht durch ein variabel aufblasbares Unterkleid.

### **2.5.3 Prüfparameter für Beregnungsvorgang:**

1.	Wassertemperatur:	20° C
2.	Wasserhärte:	enthärtet (0°d)
	Sprühdüsenanzahl und –anordnung:	1 Kopfbrause – ca. 20 cm Durchmesser, 2 Düsen im Schulterbereich, 2 Düsen im Hüftbereich
3.	Prüfzeit:	30 min
4.	Drehwinkel und –geschwindigkeit:	120° / ~ 1 Min.

### **2.5.4 Forderung nach der Beregnung:**

Kein Wasserdurchgang im Bereich des Laminates, der Schweißnähte und der Druckknöpfe.

Geringer Wasserdurchgang im Bereich der Schieber-Abdeckung der Ärmelventilationen und im Bereich der Brusttaschen ist zulässig.

Vermeidung von Sickerwasser.

Abperleffekt an der gesamten Gewebeerfläche im Einlieferungszustand - Prüfbeginn bis 10 min - mind. Note 2. Beurteilung nach ÖNORM EN 29865: 1994.

Keine Kapillarwirkung an der Jackeninnenseite im Bereich des Ärmelsaumes, des Jackenabschlusses und der Kapuzenschnur.

### 3. Kennzeichnung:

Die Etikette ist am linken Vorderteil auf die Innenseite, gut sichtbar auf ein Leichtlaminat zu steppen und zu verkleben.

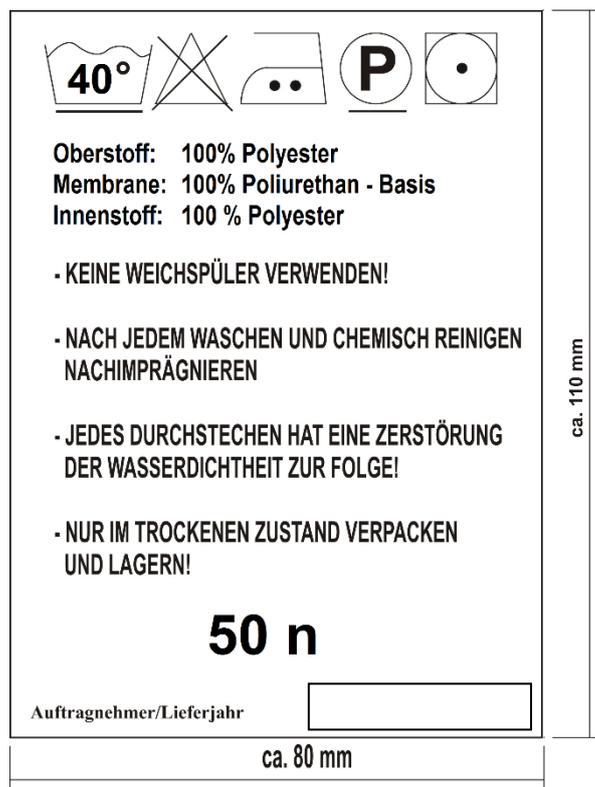
Etikette:

- gewebt
- festkantig
- eingewebte oder bedruckte Textilkennzeichnung und Textilpflegekennzeichnung
- eingewebte oder bedruckte Textilkennzeichnung, Textilpflegekennzeichnung, Größe und Auftragnehmer mit Lieferjahr

Farbe: Grund: weiß bis grau; Schrift: schwarz

Farbechtheiten: gem. Ziffer 2.2.1

z.B.:



Weiter muss folgender Wortlaut in Bezug auf das Corporate Design auf der Etikette angedruckt sein: **Wetterschutzjacke Burgenland**

**Die Pflegesymbole stellen Mindestpflegebedingungen dar, die zusätzliche Anbringung von Qualitäts- u./oder Gütesiegeln ist zulässig.**

#### 4. Schadstoffe:

Es wird darauf hingewiesen, dass nur Produkte übernommen werden, die nach heutigem Stand der Wissenschaft frei von gesundheitsbedenklichen Schadstoffkonzentrationen sind.

Soweit in dieser technischen Spezifikation nicht strenger festgelegt, sind die Forderungen nach ÖKOTEX Standard 100, in der zum Zeitpunkt der Angebotsanforderung gültigen Fassung, zu erfüllen. Ein derartiges Gutachten eines autorisierten Prüfungsinstitutes ist spätestens bei Vorlage der Ausfallmuster, in deutscher Sprache vorzulegen. Produkte, für die kein gültiges Gutachten vorliegt, werden nicht abgenommen!

Die Bedingungen nach ÖKOTEX sind bei allen Prüfungsinstituten, welche der "Internationalen Gemeinschaft für Forschung und Prüfung auf dem Gebiet der Textilökologie", angehören,

z.B. ÖTI – Institut für Ökologie, Technik und Innovation

Spengergasse 20

A- 1050 WIEN

Tel.: +43/(0)1/544 25 43 – 0

Fax.: +43/(0)1/544 25 43 – 10

erhältlich.

Neben den im ÖKOTEX 100-LABEL festgelegten Grenzwerten muss garantiert werden, dass von diesen Produkten keine toxische Wirkung ausgeht, die auch bei Langzeitverwendung erbsubstanzschädigende Effekte auslösen.

## 5. Fertigmaße in cm - Dienstjacke für Männer:

Größenbezeichnung	40			42		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	40k	40n	40l	42k	42n	42l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	71	75	79	71	75	79
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	57			59		
Länge der vorderen Kante	64,5	68,5	72,5	64,5	68,5	72,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	24			25		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 14			Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	4					
Seitentaschenlänge	17					
Ärmellänge von der Schulter	59,5	61,5	63,5	59,5	61,5	63,5
Halbe Ärmelbreite	12			12,5		
Kapuzenhöhe vorne	26			27		

Größenbezeichnung	44			46		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	44k	44n	44l	46k	46n	46l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	71	75	79	79	83	87
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	61			65		
Länge der vorderen Kante	64,5	68,5	72,5	72,5	76,5	80,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	26			28		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Breite: 4,3			Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	4					
Seitentaschenlänge	17			20		
Ärmellänge von der Schulter	59,5	61,5	63,5	63,5	65,5	67,5
Halbe Ärmelbreite	13			14		
Kapuzenhöhe vorne	28			29		

### Toleranzen:

bis zu 20 cm: 2 mm

bis zu 50 cm: 5 mm

bis zu 100 cm: 10 mm

über 100 cm: 1 %

## Fertigmaße in cm (Dienstjacke für Männer - Fortsetzung):

Größenbezeichnung	48			50		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	48k	48n	48l	50k	50n	50l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	79	83	87	79	83	87
Rückenbr. Unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	67			69		
Länge der vorderen Kante	72,5	76,5	80,5	72,5	76,5	80,5
Vorderteilbr. U. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	29			30		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 14			Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. V. d. vord. Kante	4					
Seitentaschenlänge	20					
Ärmellänge von der Schulter	63,5	65,5	67,5	63,5	65,5	67,5
Halbe Ärmelbreite	14,5			15		
Kapuzenhöhe vorne	29,5			30		

Größenbezeichnung	52			54		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	52k	52n	52l	54k	54n	54l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	79	83	87	79	83	87
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	71			73		
Länge der vorderen Kante	72,5	76,5	80,5	72,5	76,5	80,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	31			32		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 14			Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	4					
Seitentaschenlänge	20					
Ärmellänge von der Schulter	63,5	65,5	67,5	63,5	65,5	67,5
Halbe Ärmelbreite	15,5			16		
Kapuzenhöhe vorne	30,5			31		

### Toleranzen:

bis zu 20 cm:	2 mm	bis zu 100 cm:	10 mm
bis zu 50 cm:	5 mm	über 100 cm:	1 %

## Fertigmaße in cm (Dienstjacke für Männer - Fortsetzung):

Größenbezeichnung	56			58		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	56k	56n	56l	58k	58n	58l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	79	83	87	79	83	87
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	75			77		
Länge der vorderen Kante	72,5	76,5	80,5	72,5	76,5	80,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	33			34		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 14			Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	4					
Seitentaschenlänge	20					
Ärmellänge von der Schulter	63,5	65,5	67,5	63,5	65,5	67,5
Halbe Ärmelbreite	16,5			17		
Kapuzenhöhe vorne	32			33		

Größenbezeichnung	60			62		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	60k	60n	60l	62k	62n	62l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	79	83	87	79	83	87
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	79			81		
Länge der vorderen Kante	72,5	76,5	80,5	72,5	76,5	80,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	35			36		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 14			Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	4					
Seitentaschenlänge	20					
Ärmellänge von der Schulter	63,5	65,5	67,5	63,5	65,5	67,5
Halbe Ärmelbreite	17,5			18		
Kapuzenhöhe vorne	34			35		

### Toleranzen:

bis zu 20 cm:	2 mm	bis zu 100 cm:	10 mm
bis zu 50 cm:	5 mm	über 100 cm:	1 %

## Fertigmaße in cm (Dienstjacke für Männer - Fortsetzung):

Größenbezeichnung	64			66		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	64k	64n	64l	66k	66n	66l
Rückenlänge v. Kragenansatz bis zur unteren Länge	79	83	87	79	83	87
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	83			85		
Länge der vorderen Kante	72,5	76,5	80,5	72,5	76,5	80,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	33			34		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 14			Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	4					
Seitentaschenlänge	20					
Ärmellänge von der Schulter	63,5	65,5	67,5	63,5	65,5	67,5
Halbe Ärmelbreite	18,5			19		
Kapuzenhöhe vorne	36			37		

### Toleranzen:

bis zu 20 cm:	2 mm	bis zu 100 cm:	10 mm
bis zu 50 cm:	5 mm	über 100 cm:	1 %

## 6. Fertigmaße in cm - Dienstjacke für Frauen:

Größenbezeichnung	32			34		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	32k	32n	32l	34k	34n	34l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	66	70	74	66	70	74
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	53			55		
Länge der vorderen Kante	58,5	62,5	66,5	68,5	62,5	66,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	25			26		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 12 Breite: 4,3			Länge: 12,5 Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	2,5					
Ärmellänge von der Schulter	63	65	67	63	65	67
Halbe Ärmelbreite	12			12,5		
Kapuzenhöhe vorne	28			28,5		

Größenbezeichnung	36			38		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	36k	36n	36l	38k	38n	38l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	66	70	74	66	70	74
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	57			59		
Länge der vorderen Kante	58,5	62,5	66,5	68,5	62,5	66,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	27			28		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 13 Breite: 4,3			Länge: 13,5 Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	2,5					
Ärmellänge von der Schulter	63	65	67	63	65	67
Halbe Ärmelbreite	13			13,5		
Kapuzenhöhe vorne	29			29,5		

### Toleranzen:

bis zu 20 cm:	2 mm	bis zu 100 cm:	10 mm
bis zu 50 cm:	5 mm	über 100 cm:	1 %

## Fertigmaße in cm (Dienstjacke für Frauen - Fortsetzung):

Größenbezeichnung	40			42		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	40k	40n	40l	42k	42n	42l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	66	70	74	66	70	74
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	61			63		
Länge der vorderen Kante	58,5	62,5	66,5	68,5	62,5	66,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	29			30		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 14 Breite: 4,3			Länge: 14,5 Breite: 4,3		
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	2,5					
Ärmellänge von der Schulter	63	65	67	63	65	67
Halbe Ärmelbreite	14			14,5		
Kapuzenhöhe vorne	30			30,5		

Größenbezeichnung	44			46		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	44k	44n	44l	46k	46n	46l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	66	70	74	66	70	74
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	65			67		
Länge der vorderen Kante	58,5	62,5	66,5	68,5	62,5	66,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	31			32		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 15 Breite: 4,3					
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	2,5					
Ärmellänge von der Schulter	63	65	67	63	65	67
Halbe Ärmelbreite	15			15,5		
Kapuzenhöhe vorne	31			32		

### Toleranzen:

bis zu 20 cm:	2 mm	bis zu 100 cm:	10 mm
bis zu 50 cm:	5 mm	über 100 cm:	1 %

## Fertigmaße in cm (Dienstjacke für Frauen - Fortsetzung):

Größenbezeichnung	48			50		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	48k	48n	48l	50k	50n	50l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	66	70	74	66	70	74
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	69			71		
Länge der vorderen Kante	58,5	62,5	66,5	68,5	62,5	66,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	33			34		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 15 Breite: 4,3					
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	2,5					
Ärmellänge von der Schulter	63	65	67	63	65	67
Halbe Ärmelbreite	15,5			15,5		
Kapuzenhöhe vorne	33			34		

Größenbezeichnung	52			54		
	k	n	l	k	n	l
Größencode	52k	52n	52l	54k	54n	54l
Rückenlänge v. Kragen-ansatz bis zur unteren Länge	66	70	74	66	70	74
Rückenbr. unter d. Arm von Seitennaht zur Seitennaht	73			75		
Länge der vorderen Kante	58,5	62,5	66,5	68,5	62,5	66,5
Vorderteilbr. u. d. Arm v. d. vord. Kante b. z. Seitennaht	35			36		
Kragenbreite	11					
Schulterklappen.	Länge: 15 Breite: 4,3					
Brusttaschenlänge	17					
Brusttasche, Entf. v. d. vord. Kante	2,5					
Ärmellänge von der Schulter	63	65	67	63	65	67
Halbe Ärmelbreite	15,5			15,5		
Kapuzenhöhe vorne	35			36		

### Toleranzen:

bis zu 20 cm:	2 mm	bis zu 100 cm:	10 mm
bis zu 50 cm:	5 mm	über 100 cm:	1 %